



18.01.2021

24.000 Quadratmeter Lagerfläche am Airport unter einem Dach:

Neues Logistikzentrum am Münchner Flughafen geht in Betrieb

- Vollautomatisches Kleinteilelager
- 300 Quadratmeter Fläche für Tiefkühlware
- Auch Lagerkapazität für externe Unternehmen am Airport

Start einer neuen Generation der Lagertechnik am Flughafen München: Rund eineinhalb Jahre nach Baubeginn ging heute das neue Hightech-Logistikzentrum am Airport in Betrieb. Von nun an werden in dem Gebäude im Nordwesten des Airports die Lagerkapazitäten der Flughafen-Einzelhandelstochter Eurotrade, der Gastronomie-Tochtergesellschaft Allresto sowie der Flughafen München GmbH [FMG] unter einem Dach vereint.

Die Gesamtfläche des Logistikzentrums inklusive Außenlager beträgt rund 24.000 Quadratmeter – damit hat die Anlage genügend Kapazität, um auch Unternehmen außerhalb des FMG-Konzerns Lagerflächen anbieten zu können. Das Gebäude selbst ist 113 Meter lang und 76 Meter breit und hat eine Fläche von rund 15.000 Quadratmetern. Es verfügt unter anderem über ein 300 Quadratmeter großes auf Temperaturen von bis zu – 20°C ausgelegtes Tiefkühlager. Darüber hinaus befinden sich hier ein 100 Quadratmeter großes „Frischedienst“-Kühlager mit 4°C und ein Hochregallager mit Platz für mehr als 5.600 Paletten. Zudem verfügt das Logistikzentrum über ein vollautomatisches Kleinteilelager mit rund 32.000



Behältern – ein Bereich davon ist klimatisiert, um temperaturempfindliche Ware aufzubewahren und zu transportieren.

Alleine das Sortiment der Eurotrade umfasst mehr als 70.000 Artikel, die zu rund 50 Shops am Flughafen geliefert werden. Eurotrade ist damit der „Hauptnutzer“ des neuen Lagers. Waren, die für den Sicherheitsbereich des Airports vorgesehen sind, können nach der vorgeschriebenen Kontrolle im Gebäude auf direktem Weg dorthin transportiert werden.

Das neue Logistikzentrum wird dank innovativer LED-Beleuchtungstechnik und einer Photovoltaikanlage energiesparend und klimafreundlich betrieben. Zur Verbesserung der CO₂-Bilanz trägt außerdem bei, dass der Lkw-Verkehr zwischen dem Flughafen und den bisher genutzten Lagern in Freising und Schwaig von nun an entfällt.

„Wir freuen uns, dass wir das neue Logistikzentrum trotz der gegenwärtig erschwerten Rahmenbedingungen pünktlich fertiggestellt haben. Damit ist der Flughafen in Zukunft bestens dafür gerüstet, den gesamten Warenverkehr effizient und nachhaltig zu gestalten“, sagte Flughafenchef Jost Lammers anlässlich der Inbetriebnahme des Gebäudes.

Der Flughafen München zählt zu den bedeutenden Luftverkehrsdrehscheiben Europas und bietet attraktive Flugverbindungen zu Zielen in aller Welt. Vom renommierten Londoner Skytrax-Institut wurde der Münchner Flughafen 2020 bereits zum 13. Mal als »bester Airport Europas« ausgezeichnet und erhielt als erster europäischer Flughafen das Qualitätssiegel »5-Star-Airport«. Die 1949 gegründete Flughafen München GmbH (FMG) betreibt den Münchner Flughafen, der am 17. Mai 1992 an seinem heutigen Standort eröffnet wurde. Gesellschafter der FMG sind der Freistaat Bayern mit 51 Prozent, die Bundesrepublik Deutschland mit 26 Prozent und die Landeshauptstadt München mit 23 Prozent. Konzernweit beschäftigt die FMG mit ihren 22 Tochter- und Beteiligungsgesellschaften rund 10.000 Mitarbeiter.



Datenschutz:

Damit wir Sie immer aktuell mit Nachrichten über den Flughafen München informieren können, haben wir Ihre Kontaktdaten in unserer Mediendatenbank gespeichert. Sie werden ausschließlich für die Pressearbeit verwendet und nicht weitergegeben. Weitere Details entnehmen Sie bitte der [Datenschutzerklärung](#).



http://twitter.com/muc_airport [Hashtag: #MPresse]



<http://www.facebook.com/flughafenmuenchen>



https://www.instagram.com/munich_airport/